



## Gemeinsame Presse-Information

### **BASF und B2B Cosmetics gehen Partnerschaft zur Personalisierung von Kosmetikprodukten ein**

Ludwigshafen, Deutschland – 28. Januar 2019 – BASF und B2B Cosmetics haben heute eine exklusive, langfristige strategische Partnerschaft im Bereich der personalisierten Kosmetikprodukte vereinbart. Diese schließt eine strategische Beteiligung von BASF an B2B Cosmetics ein.

Das französische Unternehmen B2B Cosmetics bringt ein selbst entwickeltes Personalisierungssystem in die Partnerschaft ein, vermarktet unter dem Namen Emuage Technologie. BASF steuert Expertise bei Lösungen im Bereich Personal Care bei.

Individualisierung von Kosmetikprodukten ist ein wichtiger, globaler Trend. Um der wachsenden Nachfrage zu entsprechen, ist die Kombination von interdisziplinärem Know-how erforderlich. BASF und B2B Cosmetics nutzen die jeweiligen Kompetenzen künftig gemeinsam, um die neuartige Technologie dem Markt anzubieten.

Die Emuage Technologie ermöglicht es, personalisierte Kosmetikprodukte zu kreieren: Nach Auswahl der Kapseln mit den gewünschten Inhaltsstoffen werden diese direkt im Gerät gemischt. Das Ergebnis ist ein fertiges Produkt, zum Beispiel für die Haar- und Hautpflege oder den Sonnenschutz.

Für ihre Emuage Technologie hat das Unternehmen B2B Cosmetics kürzlich im Rahmen der Fachmesse Consumer Technology Association (CES) in Las Vegas den „Innovation Award“ im zweiten Jahr in Folge erhalten.

„BASF ist sehr stolz auf die Partnerschaft mit B2B Cosmetics“, sagt Robert Parker, Leiter New Business Development Care Chemicals bei BASF. „Gemeinsam mit B2B Cosmetics werden wir diese einzigartige Technologie in den kommenden Monaten weiter voranbringen. Davon erwarten wir uns einen neuen, innovativen Ansatz, um die Industrie bei der Nachfrage nach personalisierten Kosmetikprodukten zu unterstützen.“

„B2B Cosmetics wird vom Know-how und den neuesten Entwicklungen der BASF auf dem Gebiet der Kosmetik-Inhaltsstoffe profitieren können. Diese Kooperation eröffnet uns neue Möglichkeiten zur Vermarktung und Etablierung unserer Technologie und des Gerätes“, sagt Grégoire Tutenuit, CEO von B2B Cosmetics.

B2B Cosmetics und BASF sehen die weltweite Markteinführung der Technologie schrittweise für 2019 vor.

###

### **Über BASF**

BASF steht für Chemie, die verbindet – für eine nachhaltige Zukunft. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Mehr als 115.000 Mitarbeiter arbeiten in der BASF-Gruppe daran, zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen und in fast allen Ländern der Welt beizutragen. Unser Portfolio haben wir in den Segmenten Chemicals, Materials, Industrial Solutions, Surface Technologies, Nutrition & Care und Agricultural Solutions zusammengefasst. BASF erzielte 2017 weltweit einen Umsatz von über 60 Milliarden €. BASF ist börsennotiert in Frankfurt (BAS), London (BFA) und Zürich (BAS). Weitere Informationen unter [www.basf.com](http://www.basf.com).

### **Über B2B Cosmetics**

B2B Cosmetics wurde Ende 2014 von zwei Chemikern, Julien Gros und Grégoire Tutenuit, gegründet. Das Unternehmen hat die Emuage Technologie entwickelt. Deren patentiertes Design ermöglicht es, Inhaltsstoffe aus Einwegkapseln miteinander zu kombinieren und zu vermischen. Das fertige Körperpflegeprodukt wird direkt in das Aufbewahrungsgefäß gefüllt. So bleibt das Gerät sauber und entspricht strengsten Hygienestandards. Weitere Informationen unter [www.e-muage.com](http://www.e-muage.com).

### **Pressekontakte:**

#### **BASF**

Lisa Kraemer

Telefon: +49 621 6 07 60 33

E-Mail: [lisa.kraemer@basf.com](mailto:lisa.kraemer@basf.com)

#### **B2B Cosmetics**

Grégoire Tutenuit

CEO B2B Cosmetics

Telefon: +33 6 21 50 76 05

E-Mail: [gregoire.tutenuit@b2b-cosmetics.com](mailto:gregoire.tutenuit@b2b-cosmetics.com)